

Schleswig-Holsteinische Universitäts-Gesellschaft



Sektion Wedel

Dirk Cholewa
Vorsitzender

22880 Wedel, 01.03.2025
Am Redder 8
Tel.: 04103/912140
E-Mail: ch@fh-wedel.de

Sehr geehrte Mitglieder,
sehr geehrte Gäste,

hiermit laden wir Sie sehr herzlich zu dem Vortrag von

Prof. Dr. Oliver Auge

vom

Historischen Seminar

zum Thema

Schleswig-Holstein im Spiegel seiner Migrationsgeschichte

am **Donnerstag, den 16.05.2025, um 19.00 Uhr** in das
Johann-Rist-Gymnasium ein.

Weitere Informationen finden Sie auf der Rückseite.

Mit freundlichen Grüßen

(Cholewa)

Referent: Prof. Dr. Oliver Auge

Vortragsthema: Schleswig-Holstein im Spiegel seiner Migrationsgeschichte

Heutzutage haben mehr als zwölf Prozent der Bevölkerung Schleswig-Holsteins einen Migrationshintergrund. Doch stellt Migration und Einwanderung kein Phänomen allein der Gegenwart dar. Vielmehr können diese heutigen Vorgänge auf eine lange Geschichte zurückschauen. Ein Blick auf die Einwanderung in Antike und Mittelalter verdeutlicht dabei sehr gut, dass Schleswig-Holstein so, wie es geworden ist, sich auch und zu einem guten Teil Innovationen, Verdiensten und Leistungen verdankt, die sich Einwanderer in der Vergangenheit um dieses Land erworben haben.

Curriculum Vitae: Prof. Dr. Oliver Auge

Geb. 1971; 1991-1997 Studium der Geschichte und Lateinischen Philologie in Tübingen; 1998-2001 Promotion als Stipendiat des Tübinger Graduiertenkollegs „Ars und Scientia in Mittelalter und Früher Neuzeit“; 2001 Dr. phil. mit der Arbeit „Stiftsbiographien. Die Kleriker des Stuttgarter Heilig-Kreuz-Stifts (1250-1552)“, im gleichen Jahr mit dem Baden-Württembergischen Geschichtspreis prämiert; 2001-2007 wissenschaftlicher Assistent am Lehrstuhl für Allgemeine Geschichte des Mittelalters und Historische Hilfswissenschaften der Universität Greifswald; Febr. 2008 Habilitation mit der Arbeit „Handlungsspielräume fürstlicher Politik im Mittelalter. Der südliche Ostseeraum von der Mitte des 12. Jahrhunderts bis in die frühe Reformationszeit“; SS 2008 Gastwissenschaftler am SFB 537 „Institutionalität und Geschichtlichkeit“ an der TU Dresden; WS 2008/09 Lehrstuhlvertreter für Hoch- und Spätmittelalter an der Universität Göttingen; seit März 2009 Inhaber des Lehrstuhls für Regionalgeschichte mit Schwerpunkt zur Geschichte Schleswig-Holsteins in Mittelalter und Früher Neuzeit an der CAU zu Kiel.